

- geoDiscovery Tours
- Weinsteige 26
- 97996 Niederstetten
- Office: +49 7932 6064402
- Fax: +49 7932-6064403
- info@geodiscoverytours.com
- www.geodiscoverytours.com



Gokyo Tal Komfort Lodge Trekking mit Renjo La 11.04.-27.04.2020

Die Tour nach Gokyo bietet Ihnen eine exzellente Möglichkeit, einen erstaunlichen Blick vom Mount Everest sowie die wahrscheinlich umfassendste Sicht auf die 8.000er Gipfel in Nepal zu bekommen. Dieser Trek wird als ein alternativer Trek zum traditionellen Everest Base Camp Trek angesehen und bietet Ihnen spektakuläre und zauberhafte Panoramen auf die Gipfel und den Ngozumpa Gletscher – den größten in den Nepal Himalayas.

Das Bild dieser Region in 8.000 m Höhenmetern steht im Bezug zur erhebenden Aussicht hinüber zu den berühmten Bergen in Nepal, inklusive Cho Oyu, Everest, Lhotse und Makalu, die von Gokyo Ri (5.357 m), oberhalb des Gokyo Sees, ganz klar zu sehen sind.

Während der Tour werden Sie da wo es geht die Nächte in den komfortablen Unterkünften von Yeti Mountain Homes und Everest Summit Lodges verbringen.

Dieser Trek ist eine ideale Wahl für diejenigen, denen die Freuden des Trekkings neu sind. Bergwandererfahrungen sowie Höhenverträglichkeit und Trittsicherheit sollten vorhanden sein.

Reiseinformationen im Überblick

Dauer: 17 Tage

Reiseart: Lodge – Trekking

Reisezeit: 11.04.-27.04.2020

Schwierigkeit: Mittelschwer

Max. Höhe: Gokyo Ri, 5.357 m

Anzahl Teilnehmer: 1 Person (Termin mit Durchführungsgarantie)

Reiseleitung: Englischsprachiger, nepalesischer geschulter Bergführer

Preis regulär: € 2.840 pro Person im Doppelzimmer

Preis nach Abzug von 3% Frühbucherrabatt: € 2.755 pro Person im Doppelzimmer

Einzelzimmerzuschlag: 640€ pro Person

Angebot Gültig bis zum 31.12.2019

Tourenverlauf

11. April: Ankunft in Kathmandu

Abholung vom Flughafen und Transfer zum Hotel. Eine komplette Instruktion wird am Nachmittag gegeben. Am Abend sind Sie zum gemeinsamen Abendessen mit Ihrem Bergführer eingeladen. **Übernachtung im Hotel Shanker (F,A).**

12. April: Kathmandu Sightseeing und Vorbereitung zum Trekking

Heute erkunden wir Kathmandu mit einem ortsansässigen Städteführer. Der Tag ist flexibel und wird nach dem gestaltet, was Sie gerne sehen möchten. Die meisten und beliebtesten Orte und Sehenswürdigkeiten sind im Allgemeinen Pashupatinath – ein Hindu Tempel mit Totenverbrennungsplätzen-, Swayambhunath- auch als Affentempel bekannt- und die Boudhanath Stupa. Sie sollten am späten Nachmittag zum Hotel zurückkommen und für die Trekking-Tour am nächsten Morgen packen. Der Rest des Tages steht dann zur freien Verfügung. Sie können auch eine Tasche im Hotel lassen mit Sachen, die Sie auf der Tour nicht benötigen. **Übernachtung im Hotel Shanker (F).**

13. April: Flug Kathmandu nach Lukla, dann trek nach Phakding / 35 Minuten Flug, 3 – 4 Stunden Fußmarsch

Der Flug geht früh am Morgen nach Lukla (2.800 Meter). Nach den letzten Vorbereitungen, beginnt die Trekkingtour vorbei am Dorf Chaurikharka. Danach verläuft der Pfad abwärts ins Dudhkosi Tal auf 2.530 Meter. Der weitere Weg folgt genau dem Flussbett des Dudkhosi entlang, bis unser erstes Ziel – Phakding (2.652 m) – erreicht ist. Zum besseren Akklimatisierungsprozess ist dieser Tag sehr kurz angesetzt. **Übernachtung im Yeti Mountain Homes (F,M,A).**

14. April: Phakding nach Namche Bazaar (3.440 m) / 5 – 6 Stunden Fußmarsch

Heute queren wir mehrmals über teils längere Hängebrücken den tosenden Gletscherfluss mit dem Namen „Dudh“ (Milch) „Kosi“ (Fluss) – benannt nach seiner Farbe. Teilstrecken der heutigen Wanderung gehen durch Pinienwälder und freies Gelände und wir entdecken Terrassenfelder und eine Reihe an Nutzpflanzen. Wir kommen an kleineren Herden von Eseln vorbei und an Yaks, welche Handelsgüter den Pfad entlang bewegen. Unsere Route führt durch die Dörfer Benkar, Monjo und Jorsale. Nach der Hilary Hängebrücke steigen wir etwas steiler zur Marktstadt Namche Bazaar auf 3.440 Meter hoch. **Übernachtung im Teehaus Lodge (F,M,A). Übernachtung im Yeti Mountain Homes (F,M,A).**

15. April: Namche Bazaar – Akklimatisierungstag

Heute steht ein wichtiger Akklimatisierungstag in Namche Bazaar auf dem Programm. Durch den geringen Sauerstoffgehalt in der Höhenluft braucht der Körper einige Zeit, um sich daran besser anzupassen. Auch ein leichter Schlaf ist normalerweise die Folge dieser Höhenadaptation. Wir machen einen Morgenspaziergang auf den steilen Bergkamm oberhalb von Namche. Während des Anstiegs auf dem Pfad, bieten sich uns schöne Blicke auf die Hauptroute zum Everest Basicamp, welche wir die nächsten Tage erwandern werden. Hoch oben beim Bergkamm umgehen wir die Bergseite und gelangen so zum Everest Aussichtspunkt. Die Aussichten bei der Wanderung, bergauf und bergab, sind einfach

spektakulär. Auf dem Rückweg nehmen wir unser Mittagessen ganz nahe am interessanten Sherpa Kulturzentrum und dem Everest Bergsteiger Museum ein. Ein Besuch lohnt sich hier immer. Nach dem Mittagessen kommen wir zur Lodge zurück und am Nachmittag können Sie entweder entspannen oder in Namche auf Entdeckungstour gehen. **Übernachtung im Yeti Mountain Homes (F,M,A).**

16. April: Namche Bazaar nach Phortse Tenga (3.680 m) / 5 – 6 Stunden Fußmarsch

Diese Strecke verläuft moderat aufwärts zur Shyangboche Startbahn. Ganz oberhalb dieser Startbahn liegt das Everest Aussichtshotel – eine Japanische Idee -, um von dort aus atemberaubende Aussichten auf die höchsten Bergen der Welt anzubieten. Wir laufen etwas weiter und biegen links ab. Danach geht es durch Wald aus Birken und Wachholder über mehrere Stufen weiter nach oben. Wir erreichen das schöne Phortse Tenga, ein kleines Dorf mit nur wenigen Teehäusern. **Übernachtung im Teehaus Lodge (F,M,A).**

17. April: Phortse Tenga nach Dole (4.200 m)/ 5 – 6 Stunden Fußmarsch

Von Phortse Tenga werden wir zunächst entlang des rechten Ufers des Dudh Khosi durch Rhododendron Wälder wandern. Wir erleben die schöne Aussicht auf Cho Oyu (8.201 Meter), Thamserku & Kantenga (6.799 Meter) und erreichen schließlich das Dorf Dole. **Übernachtung im Teehaus Lodge (F,M,A).**

18. April: Dole nach Machhermo (4.470 m) / 5 – 6 Stunden Fußmarsch

Wir folgen dem Pfad weiter aufwärts nach Labharma und Luza. Meistens verläuft diese Route etwas steiler durch buschigen Wachholder. Wir überqueren einen weiteren Sattelpunkt und kommen durch ein weites Tal in Machhermo an. In diesem Dorf soll ein Yeti ein paar Yaks getötet und Sharpa Frauen angegriffen haben. **Übernachtung im Teehaus Lodge (F,M,A).**

19. April: Machhermo nach Gokyo (4.870 m) 3 – 4 Stunden Fußmarsch

Heute werden Sie endlich in Gokyo ankommen. Von Machhermo aus wählen wir einen steilen Aufschwung zur Moräne des Gletschers, über die wir zu einem kleinen See gelangen. Hier können wir die Brautenten bestaunen. **Übernachtung im Teehaus Lodge mit eigener Toilette (F,M,A).**

20. April: Aufstieg zum Gokyo Ri (5.357m) und zurück nach Gokyo – 4 Stunden

Ein früher Start bietet uns die bestmöglichen und wunderschönen morgendlichen Aussichten. Der stetige Anstieg zum Gokyo Ri wird ungefähr zwei Stunden in Anspruch nehmen. Sie werden außerordentlich erfreut sein, wenn Sie den Gipfel mit der wahnsinnigen Aussicht erreichen. Die wahrscheinlich umfassendste Panoramansicht auf die 8000er Gipfel in Nepal erwarten Sie dort oben. Uns umgeben Cho Oyu (8.153 m), Gyangchung Kang (7.922 m), Lhotse (8.501 m), Makalu (8.475 m), Cholatse (6.440 m), Taweche (6.542 m), Kantega (6.685 m), Thamserku (6.808 m), Lobuche (6.145 m) und der Mt. Everest (8.848 m). Hunderte weitere unbenannte Gipfel erfüllen die Kulisse, während der Ngozumba Gletscher, der größte Gletscher in Nepal, sich durch das Tal erstreckt. Wir wandern um den Gokyo See und zurück nach Gokyo zur Übernachtung. **Übernachtung im Teehaus Lodge mit eigener Toilette (F,M,A).**

21. April: Überquerung Renjo La (5.400m) und trek nach Langden (4.300 Meter) – 7 Stunden

Heute werden wir den Renjo La (La = Pass) überqueren und in das abgelegene nördliche Tal absteigen. Mit etwas Glück werden wir tibetanische Handelsleute beim Abstieg vom Nangpa La treffen, welche durch das Himalaya Gebirge von Tibet mit Karavanen von güterbeladenen Yaks ziehen. **Übernachtung in Langden im Thame Tal im einfachem Teehaus Lodge ohne einer Toilette (F,M,A).**

22. April: Langden nach Thame – ca. 3 bis 4 Stunden Wir biegen ab Richtung Süden und talabwärts nach Thame. Dies ist ein schönes Dorf, welches von einem berühmten Kloster überschaut wird. Von dort gibt es auch Aussichten zum Teng Kangpoche (6.500m) und zum Kwangde (6.500m). Im Norden des Dorfes liegt der wichtige Handelsweg des Nangpa La Passes, welcher nach Tibet führt. **Übernachtung im Yeti Mountain Homes (F,M,A).**

23. April: Trek nach Monjo (2.850m) – 6 Stunden Fußmarsch

Heute verfolgen wir unsere Schritte zurück nach Namche Bazaar, das wir nach ca. 5 Stunden Fußmarsch erreichen. Bei Namche kommen wir wieder auf den Hauptweg zum Everest Base Camp und steigen nach dem Mittagessen hinab, während wir die Sir Edmund Hillary-Brücke überqueren, und fahren unseren Weg zum Dorf Monjo fort. **Übernachtung im Yeti Mountain Homes (F,M,A).**

24. April: Wanderung nach Lukla- 5 Stunden Fußmarsch

Von Monjo aus steigen wir weiter vom Dudh Kosi Tal durch die Dörfer Phakding, Ghat und Cheplung ab. Bei Chaurikharka beginnen wir den letzten Hügel der Wanderung aufzusteigen, um Lukla zu erreichen. Beim Erreichen der Hütte können Sie sich entspannen und Ihren letzten Abend mit Ihrem Guide und den wunderbaren Trägern genießen. **Übernachtung im Yeti Mountain Homes (F,M,A).**

25. April: Flug von Lukla nach Kathmandu

Abholung vom Flughafen und Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. **Übernachtung im Hotel Shanker oder ähnliche Kategorie (F).**

26. April: Freizeittag in Kathmandu

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung, den Sie mit entspannen, weiteren Besichtigungen oder shoppen in Thamel verbringen können. Eine gute letzte Gelegenheit noch kurzfristig ein paar Souvenirs zu besorgen. **Übernachtung im Hotel Shanker in Kathmandu (F).**

27. April: Rückflug nach Hause

Abschied und Transfer zum Flughafen Kathmandu. Ende der Reise. **(F)**

Programmänderungen aufgrund besonderer Ereignisse, höherer Gewalt oder aus Witterungsgründen werden vorbehalten.

Leistungen

Was ist enthalten:

- ✓ Flughafentransfers innerhalb Nepal
- ✓ Alle notwendigen Landtransfers (mit Privatfahrzeug)
- ✓ Unterkunft und Frühstück vor und nach der Trekking – Tour
- ✓ Alle Mahlzeiten auf der Trekking - Tour
- ✓ Inlandsflüge Kathmandu – Lukla - Kathmandu (mit Tara Air, Goma Air oder Yeti Air), inklusive Flughafengebühr und 15kg Freigeäck (5kg Handgeäck und 10kg Gepäck)
- ✓ Besichtigungen mit Eintrittsgebühren, Führer und Fahrzeug in Kathmandu
- ✓ Erlaubnis, National Park Zugang/Naturschutzgebühren, Mitarbeiterversicherung
- ✓ Bergführer und Gepäckträger bei Lodge – Trekking
- ✓ 12 kg Freigeäck, Transport durch Gepäckträger
- ✓ Qualitativer Service
- ✓ Sauerstoffmesser (Oximeter)
- ✓ Sattelitentelefon

Nicht enthalten:

- ✓ Internationaler Flug
- ✓ Zusätzliche Touren und Mahlzeiten, welche nicht erwähnt wurden
- ✓ Kalte Getränke
- ✓ Persönliche Rechnungen
- ✓ Visum Nepal (40 USD)
- ✓ Übergeäck bei Flügen (jeweils über 15 kg)
- ✓ Versicherung (für Storno, Unfall, Gesundheit, Notfall, Evakuierung und Verlust, Diebstahl von Gepäck oder Beschädigung von Gepäck und persönliche Auswirkungen)
- ✓ Trinkgelder





Gokyo Valley Lodge Trekking – Renjo La fehlt in den Aufzeichnungen

